

Vorlage Nr.: 02/058		20.06.2002	
Beschlussvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Kreistag	LR	24.06.2002	4.1

Umsetzung der 3. Stufe des Nahverkehrsplans (östlicher Teil von Recklinghausen, Oer-Erkenschwick, Datteln, Waltrop)

Beschlussvorschlag: Der Kreistag beschließt, dass die 3. Stufe des Nahverkehrsplans in den Städten Recklinghausen, Oer-Erkenschwick, Datteln und Waltrop gemäß den abgestimmten Planungen zwischen dem Aufgabenträger, den beteiligten Städten sowie den beteiligten Verkehrsunternehmen zum 07. Januar 2003 umgesetzt wird.

Der Kreistag wird zeitnah (spätestens in 18 Monaten) nach Umsetzung der jeweiligen Planungen über deren verkehrlichen und wirtschaftlichen Erfolg unterrichtet. Über ggf. notwendige Änderungen des Angebotes ist dann zu beraten und zu beschließen.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Am 14. Juni 1999 beschloss der Kreistag den Nahverkehrsplan für den Kreis Recklinghausen. Dem Beschluss war ein umfangreicher Diskussionsprozess in den Kommunen und auch den Gremien des Kreises vorausgegangen.

Die Umsetzung der Planungen erfolgte schrittweise. Neben der Verwirklichung prioritärer Einzelmaßnahmen wurde im Jahre 1998 zunächst ein überplantes Angebot in **Haltern** realisiert. Im Zuge des Busnetzes 2000 der Dortmunder Stadtwerke AG wurden 1999 wichtige Änderungen des Angebotes in **Castrop-Rauxel** verwirklicht. Im Herbst 2000 hat die Vestische Stra-

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent	Kreisdirektor	Landrat
02	gez. Peetzen		gez. Scholze	gez. Schnipper

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

ßenbahnen GmbH die Nahverkehrspläne in ihrem westlichen Bedienungsgebiet, also in Bottrop und **Gladbeck** realisiert. Der größte Umsetzungsschritt erfolgte am 30. September 2001 (**Dorsten, Herten, Marl und Recklinghausen** (westliche Stadtteile)).

Der noch ausstehende Umsetzungsschritt betrifft das Ostvest (**Recklinghausen** (östliche Stadtteile), **Oer-Erkenschwick, Datteln und Waltrop**). Die entsprechende Umsetzungs- und Detailplanung wurde von der Vestische Straßenbahnen GmbH erarbeitet und mit den kommunalen Fachverwaltungen und den lokalen Gremien zum Teil sehr kleinteilig abgestimmt. Danach wird das Angebot größtenteils in der im Nahverkehrsplan beschlossenen Art verwirklicht. Die im Nahverkehrsplan aufgezeigten Kompensationsmöglichkeiten wurden an den Punkten, wo dies für verkehrlich möglich gehalten wurde, berücksichtigt. Als Einführungstermin für das veränderte Angebot ist der Fahrplanwechsel am 7. Januar 2003 vorgesehen.

Mit der Verwirklichung der Umsetzungsplanung werden die Betriebsleistungen gegenüber dem heutigen Angebot um gut 200.000 Kilometer pro Jahr steigen (siehe Anlage). Hinzukommen die Aufwendungen für die einzurichtenden bedarfsgesteuerten Verkehre (Anrufsammeltaxis in Datteln und zur Honermann-Siedlung in Oer-Erkenschwick bzw. von und nach Speckhorn in Recklinghausen). Die Jahresbetriebsleistung der Verkehrsunternehmen im Kreis Recklinghausen bleibt damit weiter unter der im Nahverkehrsplan aufgezeigten Zielplanung.

Die mit der Angebotsausweitung einhergehenden Mehrkosten liegen nach jetzigem Kenntnisstand bei ca. 300.000 Euro pro Jahr und sind ab 2003 zusätzlich vom Kreis bzw. über die ÖPNV-Umlage von den jeweiligen Städten zu tragen.

Die Veränderungen des Angebotes werden hinsichtlich der Kundennachfrage intensiv beobachtet. Anhand von Vorher- und Nachherzählungen werden Aussagen zur Annahme des veränderten Angebotes gemacht werden können. Insbesondere die Nachfragezahlen in den neuen Angeboten und in den so genannten Schwachverkehrszeiten (nach 21 Uhr und sonntags vor 11 Uhr) werden genau beobachtet.

Die Gremien des Kreistages werden über die Ergebnisse der Erfolgskontrolle spätestens 18 Monate nach der Umsetzung informiert. Ggf. sind dann von den Gremien Änderungen oder Rücknahmen des Angebotes zu beschließen.

In der Sondersitzung des Ausschusses für Verkehrsfragen und –entwicklung am 20. Juni 2002 wurde einstimmig beschlossen, dem Kreistag den oben genannten Beschlussvorschlag zu empfehlen:

Anlage

Umsetzung Nahverkehrsplan 3. Stufe (Ostvest)

Entwicklung der jährlichen Betriebsleistung (in 1.000 km)

(ohne Schülerverkehre, Werkverkehre, Einsatzwagen und Nachtexpress-Linien)

	Datteln	Oer-Erkenschwick	Recklinghausen	Waltrop	Summe Ostvest
Analyse 1997	836	693	3.225	495	5.249
[in Prozent]	100	100	100	100	100
Nahverkehrsplan ohne Kompensationsmaßnahmen	918	780	3.346	536	5.580
[in Prozent]	110	113	104	108	106
Nahverkehrsplan mit Kompensationsmaßnahmen	859	756	3.051	495	5.161
[in Prozent]	103	109	95	100	98
aktuelles Angebot 2002	847	732	3.199	524	5.302
[in Prozent]	101	106	99	106	101
PLAN 2003 (Stand: 07.06.02)	864	777	3.284	539	5.464
[in Prozent]	103	112	102	109	104

Differenz des heutigen Angebots zum PLAN 2003

162

zwischen Datteln und Castrop-Rauxel: Ausweitung der Betriebszeiten der heutigen Linie CE 58 (zukünftig SB 22) und Leistungsreduktion der Linie 233.

Mehrleistung in Castrop-Rauxel

23

Neue Verbindung zwischen Marl und Oer-Erkenschwick (SB 26)

Mehrleistung in Marl

29

Mehrleistung durch Umsetzung 3. Stufe Nahverkehrsplan insgesamt

214

